

Ich melde mich für folgende Veranstaltung verbindlich an:

Einzugsermächtigung

Für die nebenstehende Veranstaltung erteile ich hiermit eine einmalige Einzugsermächtigung von meinem

IBAN
BIC
Geldinstitut
Ort
Kontoinhaber/-in
Datum/Unterschrift

Kurs Nr. vom bis
Kurzbezeichnung der Veranstaltung
Vor- und Zuname
Straße/Hausnummer PLZ/Ort
Telefon E-Mail
Geburtsdatum

Ich wünsche eine Übernachtung ☐ im Einzelzimmer mit WC/Dusche (Aufpreis 4 Euro/Nacht)

☐ Ich benötige keine Übernachtung

☐ Ich beantrage eine Ermäßigung der Kursgebühr (Nachweis liegt bei)

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Geschäftsbedingungen an.

Datum Unterschrift

Faxantwort

Anmelde- und Geschäftsbedingungen

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, telefonisch, per Fax oder Internet. Die Kursgebühr wird nach Beginn der Veranstaltung von Ihrem Konto abgebucht, darum bei der Anmeldung bitte stets die Bankverbindung angeben. Sie erhalten ca. 2 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Eine Absage ist bis 4 Wochen vorher kostenfrei möglich. Danach berechnen wir laut unseren Geschäftsbedingungen 10 Euro, ab 2 Wochen 25 % und ab 1 Woche 50 % der Kursgebühr. Bei Absage am Tag des Seminars 100 %.



Niederaltreich liegt an der Donau, 10 km südöstl. von Deggendorf.

Sie erreichen uns mit dem Auto über die Autobahn A3, Ausfahrt Hengersberg (Nr. 111).

Sie erreichen uns mit dem Zug über den Bahnknotenpunkt Plattling (mit ICE-/IC-Anschluss) oder Deggendorf.

RUF BUS Deggendorf HBF – Niederaltreich:

Der Bus fährt nur Haltestellen an, für die eine Anmeldung vorliegt. Pro Fahrt können gleichzeitig bis zu 8 Personen mitfahren. Telefonische Anmeldung unter Telefon 0991 28093095 ist jeden Tag von 6:30 Uhr bis 21 Uhr möglich. Die Fahrt kann auch online über www.fahrtwunschzentrale.de angemeldet werden.

Bildungshaus

Landvolkshochschule St. Gunther e.V.

Hengersberger Straße 10, D-94557 Niederaltreich

Telefon 0049 (0)9901 9352-0

Telefax 0049 (0)9901 9352-19

anmeldung@lvhs-niederaltreich.de

www.lvhs-niederaltreich.de

Dem Leben
Richtung geben



Bildungshaus
Landvolkshochschule
Niederaltreich

Dem Leben
Richtung geben



Bildungshaus
Landvolkshochschule
Niederaltreich

2020

Zertifikatslehrgang Kräuterpädagogik

Lehrgang in 10 Teilen
2020 bis 2021



Start: 7./8. September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

erinnern Sie sich an Ihren letzten Spaziergang im Grünen?

Vielleicht sind Sie einen vertrauten Weg gegangen und haben sich über die vielen Blumen und Pflanzen am Wegesrand gefreut. Haben Sie sich gefragt, wozu die wohl alle da stehen?

Bis vor gar nicht allzu langer Zeit zählten das Wissen und die Verwendung von vielleicht genau diesen Pflanzen, an denen Sie vorübergegangen sind, zu den Stärken des einfachen Volkes.

Wir gehören zu den Generationen die erleben, was passiert, wenn dieses Wissen, oder besser gesagt dieser Erfahrungsschatz, nicht gepflegt wird.

Es liegt also an uns, dieses Wissen wieder aufleben zu lassen!

Wollen Sie wieder lernen

- Pflanzen zu sehen und zu erkennen,
- sie als gesunde, heilsame Nahrung im alltäglichen Leben zu verwenden
- einfache Pflegemittel oder raffinierte Spezialitäten aus Wiesenpflanzen herzustellen
- Kräuterwanderungen zu planen und durchzuführen
- Geschichten und Mythen der Pflanzenwelt erleben und weiterzugeben?

Dann melden Sie sich an zum Zertifikatslehrgang Kräuterpädagogik.

Wir freuen uns auf Sie!

Annette Plank,
Agrar- und Umweltreferentin LVHS

Die Grundelemente der Ausbildung:

- Heimische Wildkräuter entdecken, kennen lernen, bestimmen und sammeln.
- Überblick über Inhalts- und Wirkstoffe unserer heimischen Wildkräuter.
- Ethnobotanisches Wissen, d. h. traditionelle Anwendung und Verwertung von einheimischen Wildpflanzen.
- Grundelemente der „Botanik zum Anfassen“.
- Pflanzensymbolik als Träger kulturschichtlicher und christlicher Orientierung in Sagen, Mythen, Geschichten, Brauchtum, Kunst, Architektur und Jahreszeitenlauf.
- Wildgemüse, Wildkräuter und Wildfrüchte unserer Heimat genussvoll erlebbar und haltbar machen.
- Einblick in die Vielfalt der heimischen Biotope und der Landschaft.
- Anlegen eines Herbars.
- Vermittlung methodisch-didaktischer Fähigkeiten.
- Eigene Naturbeziehung durch kreative Spiele, Übungen, literarische Texte, Meditatives und Musik erkennen und vertiefen.
- Exkursionen zum Sammeln von heimischen Wildkräutern und der Zubereitung von leckeren Wildkräutermenüs.

Die Qualifizierung endet mit der Verleihung des Zertifikats „Kräuterpädagoge/-in“ durch die LVHS Niederaltach.

Schriftliche Abschlussprüfung, einer Projektpräsentation und Vorstellung eines Herbars.

„Eure Lebensmittel sollen eure Heilmittel sein, eure Heilmittel sollen eure Lebensmittel sein.“
Hippokrates

Zeitraumen und Kosten:

10 Kursmodule je 2 Tage,

Beginn jeweils 9:00 Uhr, bis 17:00 Uhr

Kosten: 2245 Euro,

Übernachtung und Verpflegung

Einzelzimmerzuschlag: 40 Euro

Anmeldeschluss: 8. Mai 2020

*Bezuschussung über die Bildungsprämie möglich!
(Mittel des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.)*

Infos unter www.bildungspraemie.info

ReferentInnenteam:

- **Elisabeth Fruhstorfer**
Diplomingenieurin für Landwirtschaft, Montessoripädagogin, Ausbilderin für Kräuterpädagogen, Ried im Innkreis/Oberösterreich
- **Gerti Pammer**, Mag.rer.nat.,
Leonding/Oberösterreich
- **Hansjörg Hauser**
Dipl.-Ing.agr.(FH), Trainer und Seminarleiter für Pflanzen- und Kräuterpädagogik, Kräuterpädagoge, Mitglied der Regensburgischen Botanischen Gesellschaft, Regensburg
- **Andre Roland**
Pharmazeut, Inhaber einer Apotheke und Dozent, Buchautor „Die Mistel eine Heilpflanze unsere Zeit“, Pfaffenhofen/Ilm
- **Thomas Janscheck**
Dipl.Ing.(FH) Gartenbau, Landschaftsgärtner, Baum- und Waldexperte und Autor der Reihe „Von Baum zu Baum“, Wolnzach
- Referenten für die Bereiche Didaktik der Vermittlung, Praxis der Vermarktung von Wildkräutern und Dienstleistungen inkl. Recht und Hygiene kommen aus den Bereichen der Regierung von Niederbayern und der Landvolkshochschule Niederaltach.